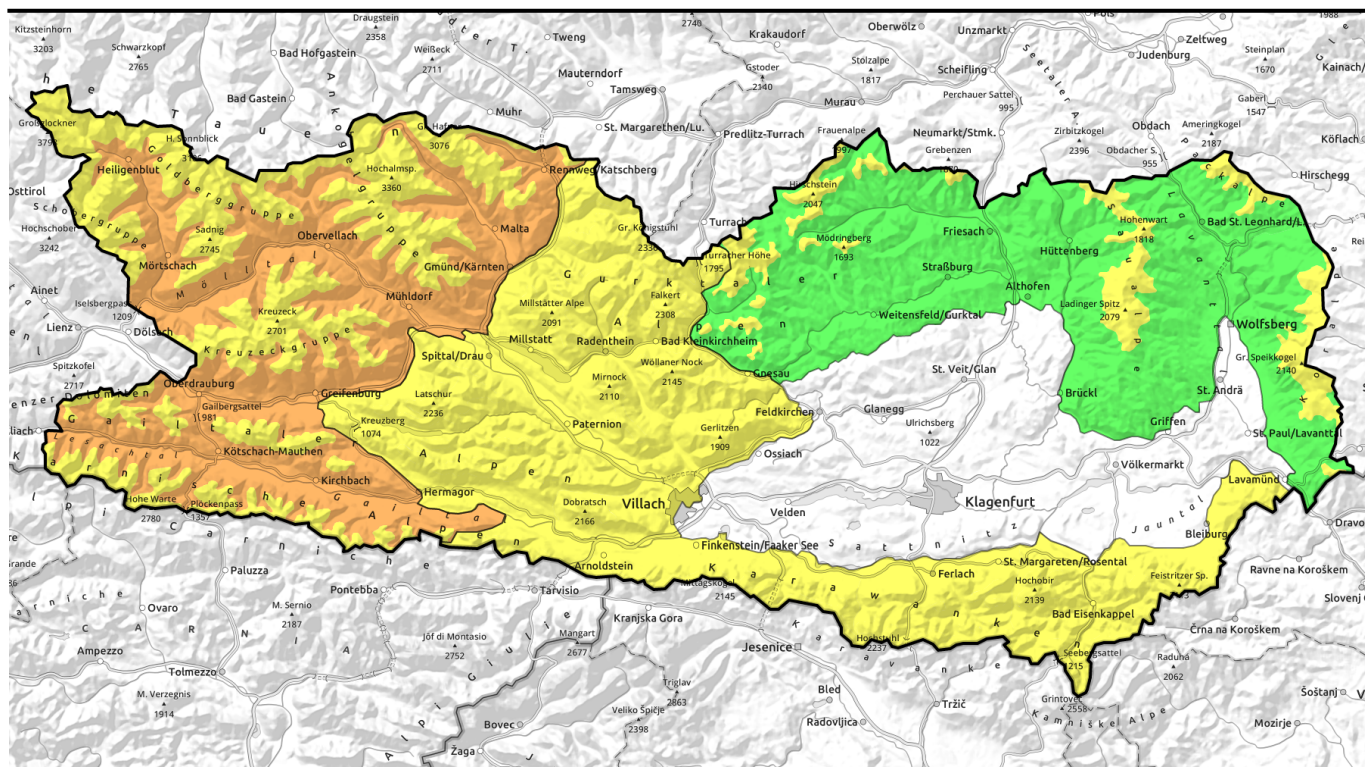


02.05.2021

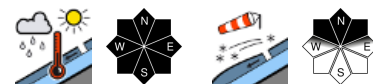


## Der Nassschnee ist das Hauptproblem; in hochalpinen Lagen werden frische Triebsschneeablagerungen gebildet



2200 m

Glocknergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte

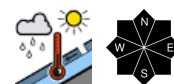


Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge



1800 m

Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen

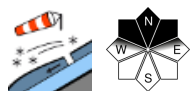
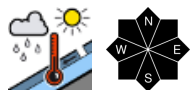


### Exposition

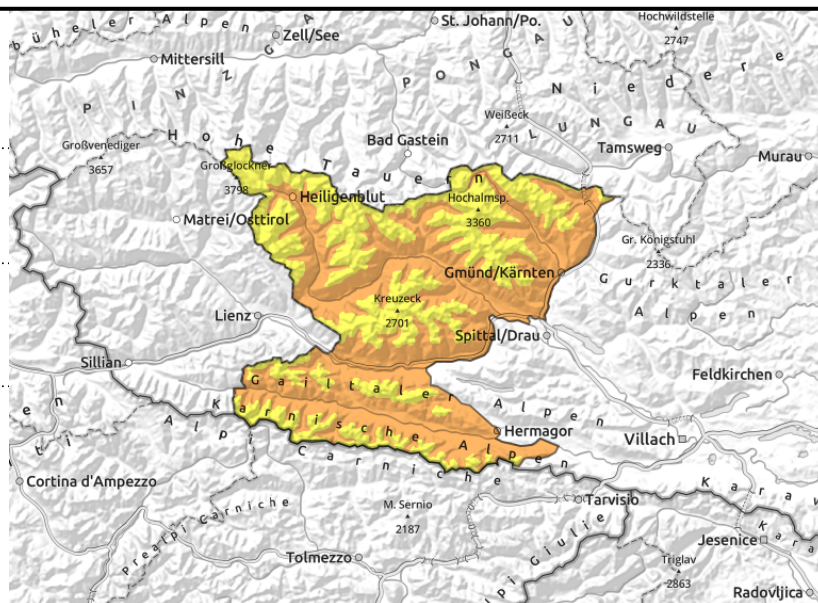


**02.05.2021**

**Glocknergruppe, Schoberggruppe, Kreuzeckgruppe, Ankogelgruppe, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte**



in hochalpinen Lagen



## Nasse Lawinen bilden das Hauptproblem; in hochalpinen Lagen fische Tribschneeablagerungen

Die Gefahr von nassen Lawinen ist bereits von der Früh weg vorhanden. Regen und Einstrahlung führen zu einem weiteren Anstieg der Gefahr von Nass- und Gleitschneelawinen. In hochalpinen Lagen führt der Neuschnee und der teils auch stürmisch wehende Südwestwind zur Bildung von störanfälligeren Tribschneeablagerungen in schattseitigen Expositionen.

### Schneedeckenaufbau

Während den Nachtstunden regnet es bis in hohe Lagen in die schon nasse Altschneedecke. In höheren Lagen fällt Schnee der vom starken Südwestwind verfrachtet wird und frische Tribschneeablagerungen bildet.

### Wetter

In den Alpen herrscht Tiefdruckeinfluss. In der Nacht zum Sonntag sorgt Störungseinfluss für unbeständiges Wetter und Abkühlung. Am Sonntag schneit es recht verbreitet mit Schwerpunkt im Süden und Südosten. Der anfänglich noch kräftige Südwestwind dreht im Tagesverlauf auf Nordwesten und weht dann im Norden teils stark. In 2000 m kühlt es von anfangs +3 Grad auf -1 Grad ab.

### Tendenz

Am Montag schneit es anfangs in Unterkärnten noch auf bis etwa 1000 m herab. Im Tagesverlauf lockern die Wolken zeitweise überall etwas auf aber es bilden sich auch wieder vermehrt Quellwolken aus welchen es auch lokal einige Schauer geben kann. Die Schneefallgrenze steigt im Tagesverlauf ebenfalls wieder an.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

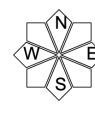
mäßig

erheblich

groß

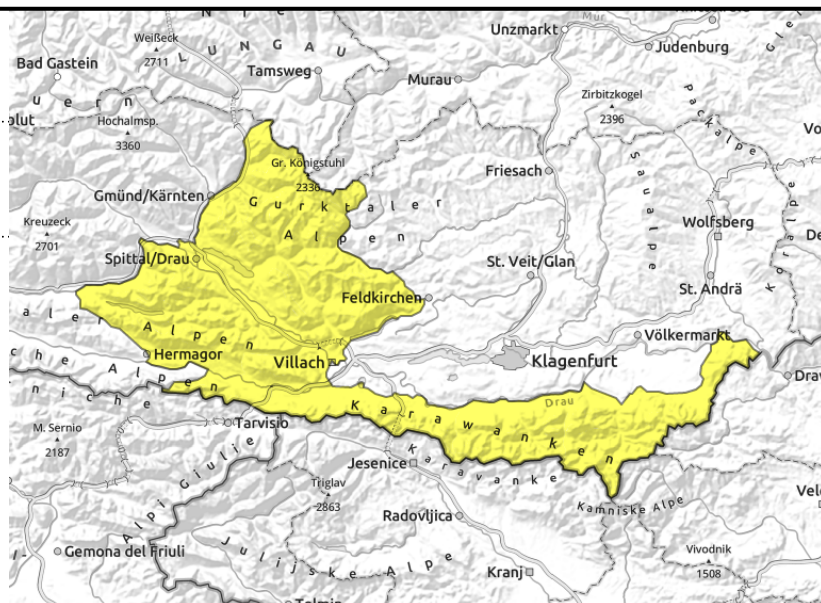
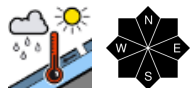
sehr groß

#### Exposition



**02.05.2021**

Karawanken Ost, Karawanken Mitte, Karawanken West, Villacher Alpe, Karnische Alpen Ost, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge



## Nassschneelawinen aus steilen Geländeteilen

Aus sehr steilen Geländeteilen ist schon am Vormittag mit einzelnen spontanen nassen Lawinen zu rechnen. Mit Regeneintrag steigt die Wahrscheinlichkeit im Tagesverlauf an.

### Schneedeckenaufbau

Regen bis in hohe Lagen und fehlende nächtliche Abstrahlung sorgen für eine bereits in den Morgenstunden weiche Schneedeckenoberfläche. Regeneintrag bis in hohe Lagen und auch Einstrahlung sorgen für eine weitere Durchfeuchtung/Durchnässung der Schneedecke.

### Wetter

In den Alpen herrscht Tiefdruckeinfluss. In der Nacht zum Sonntag sorgt Störungseinfluss für unbeständiges Wetter und Abkühlung. Am Sonntag schneit es recht verbreitet mit Schwerpunkt im Süden und Südosten. Der anfänglich noch kräftige Südwestwind dreht im Tagesverlauf auf Nordwesten und weht dann im Norden teils stark. In 2000 m kühlt es von anfangs +3 Grad auf -1 Grad ab.

### Tendenz

Am Montag schneit es anfangs in Unterkärnten noch auf bis etwa 1000 m herab. Im Tagesverlauf lockern die Wolken zeitweise überall etwas auf aber es bilden sich auch wieder vermehrt Quellwolken aus welchen es auch lokal einige Schauer geben kann. Die Schneefallgrenze steigt im Tagesverlauf ebenfalls wieder an.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



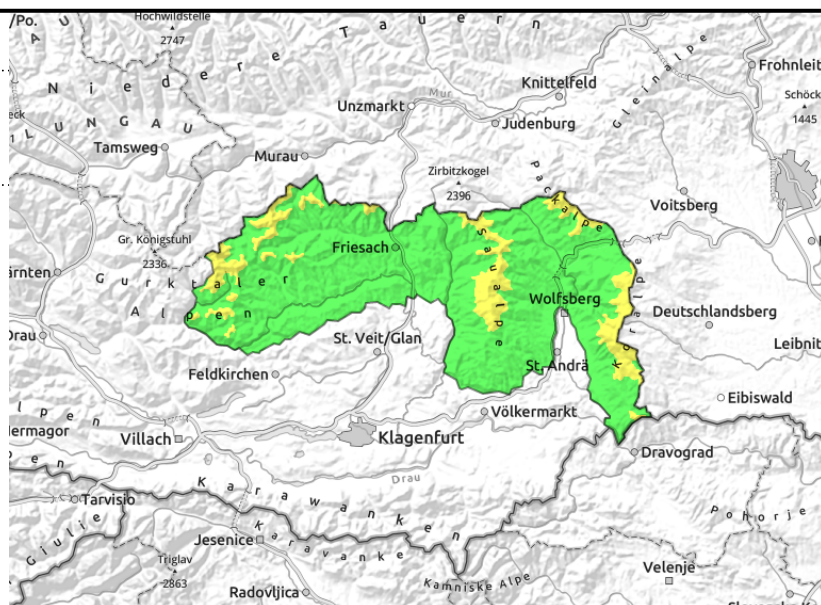
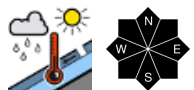
#### Exposition





**02.05.2021****Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe**

1800 m

**Gefahr von nassen Rutschen und Lawinen**

In tiefen bis mittlere Lagen liegt oft schon kein Schnee mehr. Darüber ist mit nassen Rutschen und Lawinen zu rechnen. Die Lawinengefahr wird hier mit mäßig beurteilt. In Lagen höherer Gipfel bestehen vereinzelt auch noch etwas günstigere Verhältnisse.

**Schneedeckenaufbau**

Bis in mittlere Lagen liegt kaum noch Schnee. Darüber ist die Schneedecke nass bis in Bereiche höherer Gipfel. Die Ausaperung schreitet weiter voran.

**Wetter**

In den Alpen herrscht Tiefdruckeinfluss. In der Nacht zum Sonntag sorgt Störungseinfluss für unbeständiges Wetter und Abkühlung. Am Sonntag schneit es recht verbreitet mit Schwerpunkt im Süden und Südosten. Der anfänglich noch kräftige Südwestwind dreht im Tagesverlauf auf Nordwesten und weht dann im Norden teils stark. In 2000 m kühlt es von anfangs +3 Grad auf -1 Grad ab.

**Tendenz**

Am Montag schneit es anfangs in Unterkärnten noch auf bis etwa 1000 m herab. Im Tagesverlauf lockern die Wolken zeitweise überall etwas auf aber es bilden sich auch wieder vermehrt Quellwolken aus welchen es auch lokal einige Schauer geben kann. Die Schneefallgrenze steigt im Tagesverlauf ebenfalls wieder an.

**Lawinenprobleme**

Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

**Gefahrenstufen**

1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

**Exposition**